Objekt:	Bernau bei Berlin: St. Georgen-Hospital
Museum:	Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de
Sammlung:	Handzeichnungen, Druckgraphik, Gemälde, Ansichten, Brandenburg
Inventarnummer:	LGV-Archiv, C 12 G-4-088

Beschreibung

Radierung von Leopold Ludwig Müller nach eigener Zeichnung, 1820
Dargestellt ist rechts das St. Georgen-Hospital, im Hintergrund eine Bockwindmühle. Das Blatt ist Teil einer 12 Ansichten enthaltenden Folge "Malerische Gegenden in der Churmark Brandenburg. Nach der Natur gezeichnet und in Kupfer geätzt von L. L. Müller." Ein Exemplar des Titelblattes in Privatbesitz enthält, wohl vom Künstler selbst, den handschriftlichen Zusatz: "1. Heft enthält Gegenstände von Bernau u. Freyenwalde". Leopold Ludwig Müller (1767-1838/40) war ein Maler, Radierer und Lithograph, Mitglied des Schadowschen Kunstvereins.

Bez. mi. u. "Das Hospital."

Provenienz: Erworben 1997 im Handel (Berlin-Antiquariat Karl-Heinz Than, Berlin-Steglitz) als Konvolut (in einem Bogen alten Büttenpapiers) mit weiteren Blättern dieser Folge von Leopold Ludwig Müller und drei radierten Blättern von Carl Frhr. Haller von Hallerstein (1774-1817).

Literatur: Iris Berndt: Märkische Ansichten. Die Provinz Brandenburg im Bild der Druckgraphik 1550-1850. Berlin 2007, Nr. 427.

Grunddaten

Material/Technik:	Radierung auf Kupferdruckpapier
Maße:	Blattgröße: Höhe 15,5 cm, Breite 20,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1820
	wer	Leopold Ludwig Müller (1768-1839)
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Sankt-Georgen-Hospital zu Bernau
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Landkreis Niederbarnim
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bernau bei Berlin

Schlagworte

- Bockwindmühle
- Druckgraphik
- Gebäudeansicht
- Hospital
- Kapelle (Bauwerk)
- Radierung